



Der Naturschutz des Landes Kärnten

Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 8 – Kompetenzzentrum Umwelt, Wasser und Naturschutz,
Unterabteilung Naturschutz und Nationalparkrecht,
Flatschacherstraße 70,
9021 Klagenfurt am Wörthersee,
Telefon 050-536-18244,
E-Mail: Abt8.Naturschutz@ktn.gv.at

Der Naturschutz des Landes Kärnten von 2004 bis 2011

Im August 2004 ging Frau Dr. Thusnelda Rottenburg nach über zwei Jahrzehnten Einsatz für den Schutz der Kärntner Natur in den wohlverdienten Ruhestand. Mit der Leitung der Unterabteilung Fachlicher Naturschutzes wurde Ende September 2004 Mag. Bernhard Gutleb beauftragt. Im Zuge der Verwaltungsreform 2011 wurde der Naturschutz in das Kompetenzzentrum für Wasser, Umwelt und Naturschutz eingegliedert, Abteilungsvorstand ist DI Harald Tschabuschnig. Die Unterabteilung Naturschutz und Nationalparkrecht (rechtlicher und fachlicher Naturschutz) steht nunmehr unter der Leitung von Mag. Christian Kau.

Einige Highlights dieser überaus produktiven Übergangsphase von 2004 bis 2011 sollen hier kurz aufgezählt sein:

Naturschutzabgabe (Schottercent, Schotterschilling), als nunmehr 6.-tes Bundesland, davor zwei Vorstöße in den 90-er Jahren gescheitert, unabhängige Finanzierung der Naturschutzarbeit gesichert

Naturschutz-Publikationen
3 Bände Kärntens wertvolle Natur: Eulen und Käuze, Säugetiere, Greifvögel; Heft - Wir für unsere Natur, 2 Hefte lebensräume.kärnten.extra mit Schwerpunkt Naturschutz; Entwicklung eines Pilzschutzfolders in drei Sprachen, jährliche Aktionen mit der Bergwacht

Nach zuvor knapp 15 Jahren ohne neue Schutzgebiete neben einigen Vergrößerungen 4 neue Schutzgebiete:

Naturschutzgebiet und Natura 2000 Guntschacher Au (53 ha), **Naturschutzgebiete Wurten Ost** (182 ha) und Flachwasserbiotop Förderlach (30 ha) sowie Natura 2000 Mannsberg-Boden (700 ha), letzteres ist das größte Schutzgebiet Kärntens in Tallage und nur freiwillige Teilnehmer

Internationale Bärenkonferenz in Kärnten mit Vortragenden aus Italien, Österreich, Kroatien, Iran und Schweden

Erstmals Aufnahme eines Kärntners (Mag. Gutleb) in die Artenschutzkommission der weltweiten Naturschutz-Dachorganisation IUCN (SSC / Species Survival Commission)

Positiver Abschluss des EU Life Projektes Schütt mit der europaweit ersten Grünbrückenerrichtung über eine bestehende Autobahn (Bärenbrücke), Bauvolumen 2 Mil. Euro – Kärnten-Anteil 300.000; 3-tägige Vorort-Detailprüfung des Projektes durch europäische Kommission mit Lob für vorbildliche Abwicklung, deutlich verbesserte Zusammenarbeit mit Land- u. Forstwirtschaft, Bergwacht, Fischerei, Imkerei, Militär und Jagd u.v.m.

Im Vergleich zu anderen Bundesländern große Anzahl von EU Projekten und hohe Mittelausschöpfung bei EU Förderprogrammen, dafür Lob im Zuge einer Prüfung des Bundes-Rechnungshofes



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Kärntner Naturschutzberichte](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [2013_14](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Der Naturschutz des Landes Kärnten. 6-7](#)